

„Die Kinder von Auschwitz singen so laut!“
Das erschütterte Leben der Sintiza Martha Guttenberger
aus Ummenwinkel

Buchvorstellung und Gespräch

zur Situation von Sinti und Roma historisch und gegenwärtig

Donnerstag, 26. November 2020

von 19.30 bis 21:00 Uhr

Ort: Stadtkirche St. Laurentius, Nürtingen

Die Autoren und Herausgeber Manuel Werner, Nürtingen und Magdalena Guttenberger, Ravensburg, stellen ihr gemeinsames Buch vor und lesen Auszüge. Das Skript basiert auf Aufzeichnungen aus dem Leben der Schwiegermutter von Magdalena Guttenberger, Martha Guttenberger, die im Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau und später in Ravensbrück im Frauen-KZ war. Nach Ende der NS-Diktatur lebte sie in Ummenwinkel bei Ravensburg in einer Baracke aus der Nazi-Zeit.

Der zweite Teil des Abends gibt Einblick in die gegenwärtige Lebenssituation von Sinti und Roma mit Informationen, Fragen und Gespräch.

Musikalische Begleitung: Bobby Guttenberger (Enkel von Martha) und David Klüttig von der Gruppe „Die Drahtzieher“ im Duo.

Veranstalter: Buchhandlung im Roten Haus, Caritas-Dienste in der Flüchtlingsarbeit & Projekt WerteDIALOG, Kreisdiakonieverband und Gedenkinitiative Nürtingen.

Anmeldung über Vorverkauf, Karten zu 12,-€ incl. Imbiss bei der Buchhandlung Im Roten Haus, Nürtingen, Tel: 07022/503120

Hinweis:

Die Veranstaltung ist Teil der 41. Nürtinger Friedenswochen und Eine-Welt-Tage und findet im Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus anlässlich 75 Jahre Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz statt.

Kreis Diakonieverband
im Landkreis Esslingen



**Buchhandlung
Im Roten Haus**



mit Projekt WerteDIALOG

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages